



Abbildung 5

Frühe Steinfigur aus Mexiko

In primitiver Plastik wird die Gestalt auf dieselbe Geschlossenheit hin angelegt, die in dem gegenüberstehenden Beispiel in moderner Abwandlung sich wiederholt.

(Hausenstein: „Barbaren und Klassiker“, Verlag Piper & Co., München)

gelegt, das wir Plastik nennen. Gerade das, was sie, die Plastik, vor den anderen Künsten vorauszuhaben scheint, bringt sie in einen Konflikt mit dem Gesamtsinn der Kunst. Vor lauter Lebensnähe hat sie am stärksten um künst-

lerische Lebensentfernung zu kämpfen. Das Resultat ist stärkste Stilisierung.

Unsere Organe für solche tiefsten künstlerischen Lebensfragen sind so geschwächt, daß wir z. B. von allen plastischen Äußerungsmöglichkeiten die